

Termine:

Wolfenbüttel, Theodor-Heuss-Gymnasium
Donnerstag, 15. Februar 2018 um 9:00 / 11:00

Burgdorf, IGS
Montag 22. Oktober 2018 um 10:00 / 11:45

Wolfenbüttel, Gymnasium Große Schule
Dienstag, 23. Oktober 2018 um 9:35 / 11:30

Aurich, IGS Waldschule Egels
Dienstag, 06. November 2018 um 9:00 / 11:00

Dinklage, Bürger und Kulturring e.V.
Dienstag, 11. Dezember 2018 um 09:00 / 11:00

Goslar, Kulturkraftwerk
Freitag, 14. Dezember 2018 um 11:00 / 15:00

Hitzacker, Musikwoche
Donnerstag, 14. März 2019 um 11:00

Alle Termine immer aktuell unter:
www.musikforum-niedersachsen.de/termine.htm

Buchen Sie Ihre eigene Vorstellung!

Gern kommen wir mit unserer mobilen Produktion
in Ihre Schule oder Ihr Theater.

Sprechen Sie uns an, wir erstellen Ihnen gern
unverbindlich ein individuelles Angebot.

Schulvorstellungen sind im Rahmen unserer
Projektlaufzeit von Februar bis Dezember 2018
durch unsere Förderung besonders günstig!

Der Musikforum Niedersachsen e.V. spielte in den
vergangenen 18 Jahren vor mehr als 28.000 Kindern und
gastierte mit seinen Produktionen an vielen Theatern und
Schulen in ganz Niedersachsen und darüber hinaus.

Kontakt und weitere Informationen:

Musikforum Niedersachsen e. V.

Almuth Marianne Kroll
Kastanienallee 5
38329 Wittmar

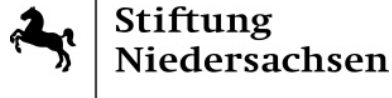
Tel.: 05 33 7 / 924 924
Fax: 05 33 7 / 925 122
Mob: 01 72 / 5 429 427



Email: amkroll@gmx.de
URL: www.musikforum-niedersachsen.de

Gefördert durch:

**Die Braunschweigische
Stiftung**



Landkreis Wolfenbüttel



Partner:



Cherubino

*mischt sich ein
oder*



*Die verflixte
Sache mit
der Liebe*

für Zuschauer von
6 - 99 Jahren

mit der Musik von Wolfgang Amadeus Mozart,
nach der Oper „Le nozze di Figaro“

in einer Bearbeitung von
Johann Casimir Eule und Bettina Lell
musikalische Einrichtung von Askan Geisler

präsentiert

Cherubino mischt sich ein oder Die verflixte Sache mit der Liebe

von Johann Casimir Eule und Bettina Lell

mit der Musik von Wolfgang Amadeus Mozart,
nach der Oper „Le nozze di Figaro“
in einer Bearbeitung von Askan Geisler

für Zuschauer von 6 - 99 Jahren

für fünf Sänger und Klavier
Dauer: ca. 60 Min.

Musikalische Leitung: Burkhard Bauche
Regie: Renate Rochell
Bühne / Kostüme: Manfred Kaderk
Technik / Licht: Carsten Heidel
Produktionsleitung: Almuth Marianne Kroll
Organisation: Dr. Detlef Lobas

Gräfin Almaviva (Rosina): Almuth Marianne Kroll
Susanna: Maximiliane Reichart
Cherubino: Tadeusz Galczuk
Figaro: Joachim Holzhey
Graf Almaviva: Franz Becker-Urban

Klavier: Burkhard Bauche

Premiere:

Donnerstag, 15. Februar 2018 um 9:00 Uhr,
Theodor-Heuss-Gymnasium, Wolfenbüttel

Inhalt

Cherubino ist frustriert: Seitdem sein Freund Figaro mit dieser Susanna zusammen ist, ist er ständig mit Händchenhalten und Knutschen beschäftigt.

Wer soll dieses Liebesgequatsche nur aushalten! Wie gut, dass Cherubino ein wenig zaubern kann. Um das junge Glück zu stören, verzaubert er den Grafen Almaviva, der sich daraufhin in Susanna verliebt. Natürlich platzt Figaro vor Eifersucht, und auch Rosina, die Frau des Grafen, ist mit diesem Liebeszauber gar nicht einverstanden. Ehe er sich versieht, steckt Cherubino mittendrin im Chaos zwischen zwei Freundespaaren. Doch als sich am Ende alle wieder vertragen, hat Cherubino selbst ein wenig Lust auf die Liebe bekommen.

Bettina Lell und Johann Casimir Eule haben Wolfgang Amadeus Mozarts Oper „Die Hochzeit des Figaro“ in eine große Oper für kleine Leute verwandelt. Dabei entpuppen sich die Irrungen und Wirrungen von Mozarts zeitloser Opera buffa als eine witzige Komödie über Freundschaft und Liebe, Eifersucht und Erwachsenwerden. Mozarts Musik wirkt dabei so jugendlich, als wäre sie nicht älter als die Zuschauer der einstündigen Kinderoper. Das Ensemble besteht aus fünf Opersängerinnen und -sängern und wird von einem Kapellmeister am Klavier begleitet.

Unser Angebot

Wir bieten unsere Produktionen als Tourneeproduktion auch für Ihr Theater oder Ihre Schule an. Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie eine Veranstaltung planen. Gern beraten wir Sie hinsichtlich unserer Möglichkeiten und Beiträge, um Ihren Wünschen und Vorstellungen gerecht zu werden.



Musikforum Niedersachsen e.V.

Der Musikforum Niedersachsen e.V. wurde im Dezember 1999 gegründet mit der Aufgabe, das



Musiktheater und durch dieses Bildung und Erziehung, vorwiegend im Land Niedersachsen zu fördern und ohne Bindung an öffentlich

rechtliche Einrichtungen freie Musiktheaterprojekte zu realisieren. Ein wichtiger Schwerpunkt ist Aufführungen für und mit Kindern und Jugendlichen in Schulen zu veranstalten und im Bereich des Musiktheaters für Kinder über die inhaltliche und künstlerische Gestaltung von Aufführungen von Opern- und Singspielen die verschiedenen Altersstufen zu fördern.



Der Musikforum Niedersachsen e.V. ist seit dem 09.01.2007 beim Amtsgericht Braunschweig unter



der Nummer NZZ VR 200147 eingetragen, und vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt. Spenden sind steuerlich absetzbar. Als

Vorstände sind Almuth M. Kroll und Dr. Detlef Lobas gewählt.